



II-4507 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Z1. 10.000/39-Par1/88

Wien, 13. Juni 1988

Parlamentsdirektion

1977/AB

Parlament
1017 Wien

1988-06-16

zu 1999/J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1999/J-NR/88, betreffend Reform des Polytechnischen Lehrganges, die die Abgeordneten Matzenauer und Genossen am 20. April 1988 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Die Gesamtreform der Lehrpläne des Polytechnischen Lehrganges im Zusammenhang mit der Einführung der Informatik führte zu einer Lehrplannovelle, die gegenwärtig im Stadium der Begutachtung ist.

In den allgemeinen Bestimmungen und Didaktischen Grundsätzen des Polytechnischen Lehrganges findet die Informatik folgende Berücksichtigung:

Die Reihe der Unterrichtsprinzipien, welche fachübergreifenden Charakter haben, wird erweitert um das 11. Unterrichtsprinzip "Vorbereitung auf neue Techniken, insbesondere Kommunikations- und Informationstechniken".

Die Didaktischen Grundsätze, welche den gesamten Polytechnischen Lehrgang betreffen, werden im Abschnitt "Zeit- und Lebensnähe des Unterrichts; Berufsbezogenheit und Zukunftsorientierung der Bildung" ausdrücklich um die Dimension der "Zukunftsorientierung" erweitert, um verstärkt auf absehbare künftige Entwicklungen vorbereiten zu können. Was neue Techniken bzw. neue Kommunikations- und Informationstechniken betrifft, so werden allen Fächern im Sinne einer Integration der Informatik entsprechende Aufgabenstellungen

- 2 -

zugewiesen. Dadurch können die umfassenden gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, beruflichen und persönlichen Aspekte und Auswirkungen neuer Techniken gewürdigt und berücksichtigt werden.

Praxisnahe und anwendungsorientierte Auseinandersetzung mit der Informatik findet in den alternativen Pflichtgegenständen (Seminaren) statt.

Darüber hinaus soll die kontinuierliche und berufsbezogene Nutzung der Computer vor allem in den zusätzlichen alternativen Wahlpflichtgegenständen wie Buchhaltung, Maschinschreiben, Technisches Zeichnen sowie Technisches Werken und allenfalls Fremdenverkehrskunde erfolgen.

Um die vielfältigen Aktivitäten im Zusammenhang mit der Informatik am Polytechnischen Lehrgang für alle Schüler überschaubar zu machen, ist eine Projektwoche vorgesehen. Im Rahmen dieser Woche bearbeiten und reflektieren alle Unterrichtsgegenstände diesen Themenbereich gemeinsam und auch fachspezifisch. Dabei soll dem Sammeln praktischer Erfahrungen ein angemessener Raum zukommen.

Diese Lehrplannovelle ist begleitet von umfassenden Maßnahmen im Bereich der Lehrerfortbildung, der Lehrerweiterbildung und der Lehrerausbildung.

Neben diesen Maßnahmen, die sich auf den Bereich neuer Techniken bzw. der Informatik beziehen, befinden sich drei weitere Lehrpläne im Begutachtungsstadium: Nämlich für den Unterrichtsgegenstand Ebene Fremdsprache Englisch, damit der Auftrag der 7. SchOG-Novelle erfüllt wird. Darüber

- 3 -

hinaus sind ebenfalls mit Gültigkeit zu Schulbeginn Herbst 1989 neue Lehrpläne für die Unterrichtsgegenstände "Berufskunde und Praktische Berufsorientierung" und "Lebenskunde" vorgesehen, welche die jeweiligen Fachaspekte neuer Kommunikations- und Informationstechnologien bereits ausdrücklich berücksichtigen.

Zusammenfassung:

ad 1)

Die Vorarbeiten für die Gesamtreform der Lehrpläne des Polytechnischen Lehrganges unter Berücksichtigung der Informatik sind abgeschlossen.

Die Begutachtung für die Lehrplannovelle ist in Vorbereitung.

Die begleitenden Maßnahmen zur Aus-, Weiter- und Fortbildung der Lehrer sind eingeleitet.

ad 2)

Zur Frage der Schritte zur Gesamtreform ist festzustellen:

Nach Abschluß der Begutachtung werden die Lehrpläne bis spätestens September 1988 mit Wirksamkeit zu Beginn des Schuljahres 1989/90 verordnet.

(Weiters werden in den nächsten Jahren alle übrigen Lehrpläne einer Überarbeitung unterzogen. Dies steht jedoch weniger im Zusammenhang mit Informatik als mit aktuellen gesellschaftlichen und pädagogischen Entwicklungen).

